

22. Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Visselhövede
über die Gebühren für die Beseitigung von Abwasser
aus Grundstücksabwasseranlagen
(Gebührensatzung für Grundstücksabwasseranlagen)

Aufgrund der §§ 10, 58 und 111 Abs. 1 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) vom 17. Dezember 2010 (Nds. GVBl. S. 576) in der zur Zeit geltenden Fassung), und § 149 Abs. 1 des Nds. Wassergesetzes (NWG) vom 10.06.2004 (Nds. GVBl. S. 171), zuletzt geändert durch Verordnung vom 05.08.2014 (Nds. GVBl. S. 236) und §§ 5, 6 und 8 des Niedersächsischen Kommunalabgabengesetzes (NKAG) i. d. F. vom 18.07.2012 (Nds. GVBl. S. 279) hat der Rat der Stadt Visselhövede in seiner Sitzung am __.__.2016 folgende Satzung beschlossen:

Artikel 1

Die Satzung der Stadt Visselhövede über Gebühren für die Beseitigung von Abwasser aus Grundstücksabwasseranlagen vom 17.10.1996 wird wie folgt geändert:

§ 2 Absatz 1 erhält folgende Fassung:

Die Benutzungsgebühr beträgt für die Abwasserbeseitigung

- | | |
|-------------------------------------|------------------|
| a) aus Hauskläranlagen | 49,95 EUR |
| b) aus abflusslosen
Sammelgruben | 40,00 EUR |

je cbm eingesammelten Fäkalschlamm/Abwassers.

§ 2 Absatz 2 erhält folgende Ergänzung:

Buchstabe h) Fehlfahrten – bei nicht durchzuführender Entleerung

89,25 EUR/Stck

Artikel 2

Die Satzungsregelung tritt zum **1. Januar 2017** in Kraft.

Visselhövede, den __.__.2016

Ralf Goebel (L.S.)
Bürgermeister